



# Stars, Stunts und BMX-Premiere beim Bike Republic Sölden Festival X Swatch Nines

Zum neuen Frühsommer-Termin lieferte Sölden der Bike Community mit dem Bike Republic Sölden Festival ein Actionsport-Wochenende der Superlative. Angeführt von Weltstars wie Sam Pilgrim und Erik Fedko sowie BMX-Ikonen wie Perris Benegas, verwandelte sich die Bike Republic Sölden zum globalen Szenetreff. Neben spektakulären Shows im erweiterten „Dirt District“ feierte das Festival die neuen Jumphine „Hupfar Line“ und die Integration der BMX-Elite auf einem völlig neuen, 900 Quadratmeter großen Playground. Beliebter Fixpunkt im Programm war die BRS-Rallye mit 500 Biker:innen.

Eine Woche lang stand Sölden im Zeichen der internationalen Bike-Elite. Zum ersten Mal in der Geschichte des Events fusionierten Mountainbike und BMX auf einem gemeinsamen Kurs. Die spektakulärste Neuerung im zwei Hektar großen Dirt District war die 900 Quadratmeter große BMX Plaza. Vollgepackt mit Quarterpipes, Rails, Ledges und einem kreativen Trampolin-Feature, bot sie die perfekte Bühne für ein fächerübergreifendes Trick-Feuerwerk. „Es ist geplant, Teile des neuen BMX-Bereichs zukünftig für den Publikumsbetrieb zu öffnen. Als perfekte Ergänzung zum bestehenden Angebot. Damit kommen wir unserem Ziel eines allumfassenden Angebots für alle noch näher“, so Dominik Linser, Managing Director der Bike Republic Sölden.

## Virale Hits im „Super Mario“-Style

Dass Sölden die Bike-Szene bewegt, zeigte sich auch einmal mehr im digitalen Raum. Freeride-Legende Sam Pilgrim (UK) schwärmte in den sozialen Medien: „The most fun on earth exists here. Bike Republic Sölden.“ Gemeinsam mit seinen Kolleg:innen stürzte er sich auf der Mountain Cart Strecke im „Super Mario“-Style den Berg hinunter. Das Video wurde innerhalb weniger Tage mit fast 20 Millionen Aufrufen zum viralen Hit. Dass die nächste Generation der Bikepros Sölden in guter Erinnerung behält, bewies der Auftritt des erst 11-jährigen Ausnahmetalents Weston Lukens, der mit den bekannten Namen des Sports den „Dirt District“ als großen Bike-Spielplatz nutzte.

## Großer Andrang bei BRS-Rallye, Expo und Sideevents

Nicht nur auf den Profi-Lines herrschte sensationelle Festival-Atmosphäre bei strahlendem Wetter. Das lag nicht zuletzt am neuen Event-Termin im Juni, der sich als voller Erfolg erwies. Die Expo-Area, Testmöglichkeiten des neuesten Equipments und Live-Musik begeisterten die Community. Ein Highlight war die BRS-Rallye: Mit 500 Biker:innen war das Spaßrennen restlos ausverkauft. Die teilweise bunt kostümierten Teilnehmer:innen mussten sich verrückten Challenges wie dem Navigieren eines Raftingboots oder ökologisch vorbildlich dem Pflanzen von



Bäumchen stellen. Fahrtechnikkurse mit den einheimischen Bike-Guides, gemeinsame Ausfahrten mit **Szene-Größen wie Korbi Engstler** und die MTB-Trial-Events „Sick!Shows“ mit Gabriel Wibmer und Franz Gitterle rundeten das Community-Programm des Festivals ab.

### **Begeisterung bei Profis und Publikum**

Bei den Public Days am Donnerstagabend (Night Session) und Samstagnachmittag strömten knapp 3.000 Fans kostenlos an die Strecken, um die weltbesten Rider:innen hautnah zu erleben. Ein emotionaler Höhepunkt war die **Night Session** am Donnerstagabend: Pyro-Effekte, eine maßgeschneiderte Lichtinstallation und DJ-Sounds verwandelten die Kulisse im Dirt District bei Einbruch der Dunkelheit in eine einzigartige Showbühne. Die Athlet:innen zeigten sich von den Bedingungen begeistert. Für BMX-Fahrerin Perris Benegas (USA) ging in Sölden ein Traum in Erfüllung: „Es ist unglaublich zu sehen, wie sich BMX- und MTB-Rider hier gegenseitig inspirieren.“

### **Nachhaltige Zukunft**

Das Bike-Profi-Paar **Sam Hodgson und Veronique Sandler** nutzte das Wochenende, um seinen Kolleg:innen sein neuestes Traildesign bei der Jumphline zu präsentieren. Der Name der Strecke ist im Öztaler Dialekt Programm: „**Hupfar**“ **Line steht für Springen**. Mit einer Gesamtlänge von 2,35 Kilometern entsteht hier eine der längsten und intensivsten Jumplines im gesamten Alpenraum. Während der erste und dritte Abschnitt vom Tiroler Traildesigner Matthias Garber aus Reutte gemeinsam mit dem BRS-Team gebaut wurde, gestaltete das Duo Hodgson/Sandler die zweite Sektion mit internationalem Weltklasse-Niveau.

### **Ausblick auf die Saison**

Für alle Bike-Begeisterten ist nach dem Festival noch lange nicht Schluss: Die Saison in der Bike Republic Sölden läuft auf Hochtouren bis in den Herbst. Zu den nächsten Highlights zählen die regelmäßigen „**Bike-Feierabend**“-Formate jeden Freitag von 3. Juli bis 21. August. Den krönenden Saisonabschluss bildet schließlich der traditionelle **BRS Nationalfeiertag** vom 03. bis 04. Oktober 2026, an dem die „flowigste Nation der Alpen“ das Finale gebührend zelebriert.

